



ENERGY AUDIT POLICIES  
TO DRIVE ENERGY  
EFFICIENCY

“Seminar für Non-Policy Maker”

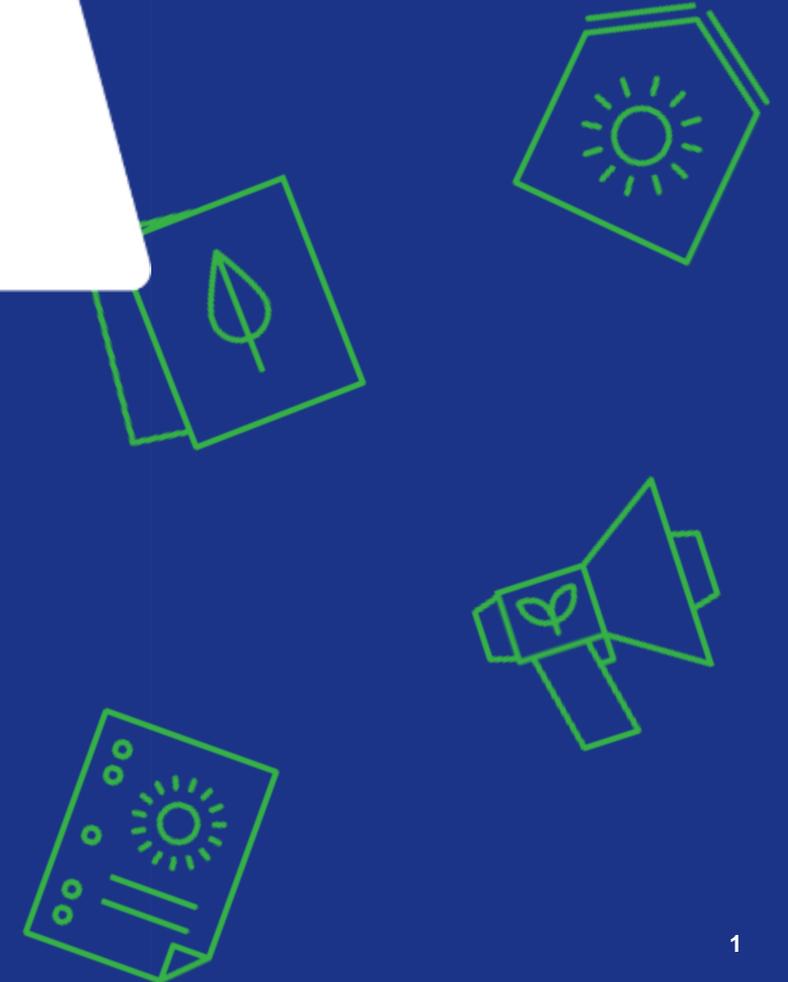
29. März 2023, online webinar

# KMUs Energieverbrauch & Projektergebnisse

Energieberatung in Klein- und Kleinstbetrieben



This project has received funding from the EU H2020 research and innovation programme under grant agreement No 893924



# Ziele des Projektes LEAP4SME

- Verbesserung der nationalen und lokalen Strategien um KMUs zu ermutigen Energieaudits durchzuführen/Energieberatungen in Anspruch zu nehmen und die empfohlenen Energiesparmaßnahmen umzusetzen
- Hindernisse überwinden, die KMUs bei der Durchführung von Energieaudits/Energieberatungen im Wege stehen

Project Website <https://leap4sme.eu/>

LEAP4 SME

# ENERGY AUDIT POLICIES TO DRIVE ENERGY EFFICIENCY

[Discover the project](#)



< ABOUT

# CONSORTIUM

The LEAP4SME consortium includes **nine European National Energy Agencies** and a communication partner to conduct research analysis and stakeholder involvement in nine countries.



Agência para a Energia



Energy Institute Hrvosje Požar



REVOLVE



This project has received funding from the EU H2020 research and innovation programme under grant agreement No 893924

# Datenverfügbarkeit zum KMU Sektor

Indikator	Daten verfügbar	Datenquelle	Verfügbarkeit der Daten auf KMU Ebene
<b>Wirtschaftliche Daten Eigentumsverhältnis</b>	ja	Eurostat – Structural business statistics (SBS) Survey on the access to finance of enterprises (SAFE)	Daten verfügbar für KMUs
<b>Energierrelevante Daten (Energieverbrauch, Energieträger)</b>	nein	Eurostat – Energy balances Eurostat – Physical energy flow accounts (PEFA)	Daten <b>NICHT</b> verfügbar für KMUs
<b>Anteil Erneuerbare</b>	nein	Eurostat – Anteil Erneuerbare in der EU	Daten <b>NICHT</b> verfügbar für KMUs
<b>GHG emissions</b>	nein	Eurostat – Climate change	Daten <b>NICHT</b> verfügbar für KMUs



This project has received funding from the EU H2020 research and innovation programme under grant agreement No 893924



## BRANCHENÜBERBLICK



Handel



Produktion



Freiberufliche/technische Dienstleistungen.

**DIE MEISTEN UNTERNEHMEN,  
BESCHÄFTIGTE UND  
BRUTTOWERTSCHÖPFUNG.**

**AN ZWEITER STELLE BEI  
BESCHÄFTIGTEN UND  
BRUTTOWERTSCHÖPFUNG.**

**AN ZWEITER STELLE BEI  
ANZAHL AN UNTERNEHMEN.**

# Abschätzung des Energieverbrauchs für KMUs: 2 Methoden



## Methoden im Überblick

- Methode 1 basiert auf Energiedaten der Verordnung (EU) 2016/1952 über „Europäische Statistiken zu Erdgas- und Strompreisen“
- Methode 2 basiert auf dem Energieverbrauch großer Unternehmen

<https://leap4sme.eu/resources/deliverables/>

D2.1 Mapping SMEs in Europe: Data collection, analysis and methodologies for estimating energy consumptions at Country levels



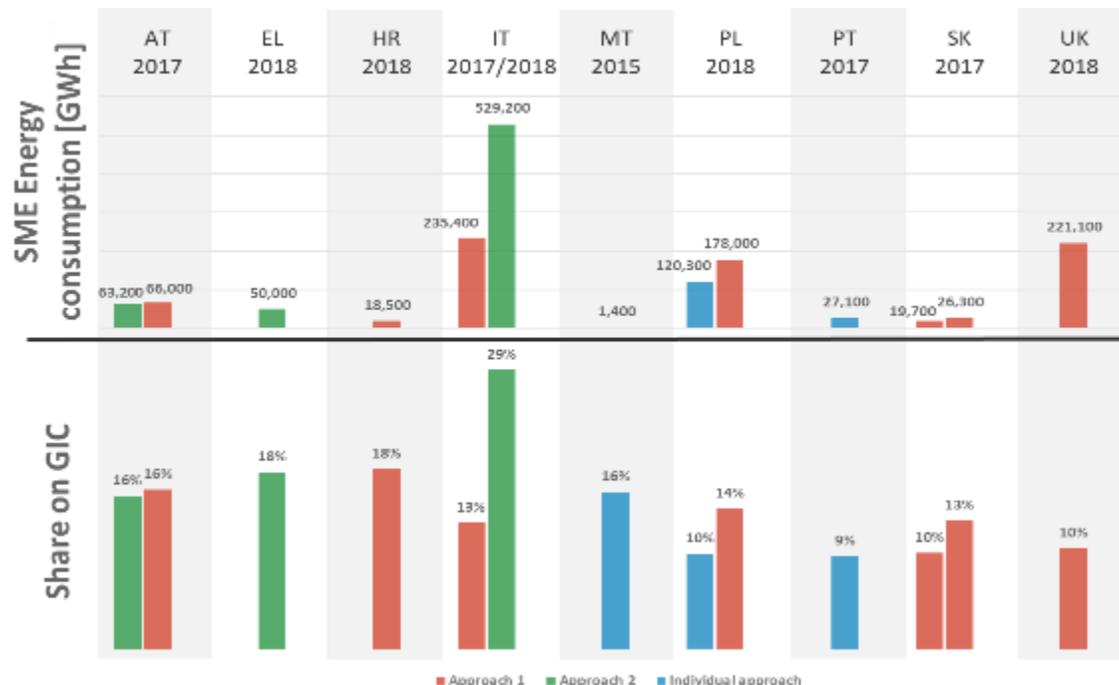
This project has received funding from the EU H2020 research and innovation programme under grant agreement No 893924



# Datenverfügbarkeit zum KMU-Sektor auf nationaler und europäischer Ebene



- Mangel an energiebezogenen Daten zu KMUs: unzureichende Datenlage für eine angemessene Planung von Energieeffizienzpolitiken
- Im Rahmen des Projekts LEAP4SME wurde daher der Energieverbrauch durch KMUs in den Projektpartnerländern abgeschätzt



- Anteil am Bruttoinlandsverbrauch: 9 -29%
- Bitte beachten Sie alle im Bericht erläuterten Hypothesen, Methoden und Annahmen

Source: LEAP4SME elaborations on data from Eurostat, European Commission, SAFE reference year 2017

# KMU ENERGIEINTENSITÄT MITTLERE ODER HOHE ENERGIEINTENSITÄTEN



Griechenland



Polen



Slowakei



Kroatien



Italien

## ENERGIEINTENSITÄTEN ÜBER 600 MWH/MIO. EUR

KMU Energieintensität =  $\text{KMU Energieverbrauch} / \text{Bruttowertschöpfung}$

## LEAP4SME Key Findings

# KMU ENERGIEINTENSITÄT NIEDRIGE ENERGIEINTENSITÄTEN



Österreich



Portugal



UK



Malta

## ENERGIEINTENSITÄTEN UNTER 600 MWH/MIO. EUR

KMU Energieintensität =  $\text{KMU Energieverbrauch} / \text{Bruttowertschöpfung}$



This project has received funding from the EU H2020 research and innovation programme under grant agreement No 893924



## Identifizierte Barrieren (1/3)



- **Herausforderung Kleinunternehmen anzusprechen**
- Qualifizierung von Energieberater:innen ist wichtig
- Eine enge Zusammenarbeit der verschiedenen Expert:innen (Gebäude, Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik, Produktionsanlagen, Digitalisierung, Beleuchtung, Mobilität, Energieversorgung mit Erneuerbaren etc.) sollte gefördert werden
- Bei der Festlegung der von energiepolitischen Instrumenten für KMUs ist es wichtig, das Prinzip „Energy Efficiency First“ zu berücksichtigen
- Investitionen von KMUs in Energieeffizienz und erneuerbare Energien sind erforderlich; Förderungen sind dabei wichtige politische Instrumente diese Investitionen zu initiieren. Wichtig ist es bei der Gestaltung der Förderungen den Verwaltungsaufwand – vor allem für die KMUs – gering zu halten



## Identifizierte Barrieren (2/3)

- lokale oder branchenspezifische Partner:innen sollen bei der Kommunikation unterstützen um KMUs direkt anzusprechen
- Um das Verständnis der Führungskräfte und Mitarbeiter:innen von KMUs zu erhöhen, sollten Energieeffizienz und erneuerbare Energien in geeigneter Weise in das Bildungssystem integriert sein
- Für schwerer zu erreichende KMUs könnten sektorspezifische Programme geeigneter sein als allgemeine Instrumente; dabei sollten Sektorpartner:innen und Netzwerke (z.B. im Baugewerbe) in die Gestaltung und Umsetzung von Instrumenten einbezogen werden.
- Benchmarks als Vergleichsmaßstab für Energiekennzahlen sind wichtig: Einerseits können Benchmarks politischen Verantwortlichen als Entscheidungsgrundlage dienen und andererseits können sie KMUs unterstützen, in einer ersten Grobanalyse den Status ihrer Energieeffizienz zu bewerten um erforderlichenfalls Maßnahmen zu ergreifen.

Source: LEAP4SME, reports "Existing support measures for energy audits and energy efficiency in SMEs" and "Energy audits market overview and main barriers to SMEs". Author: Energy Saving Trust



This project has received funding from the EU H2020 research and innovation programme under grant agreement No 893924





## Identifizierte Barrieren (3/3)

- „Lernende Netzwerke“ als Teil einer breiteren Palette von Unterstützungsinstrumenten können dazu beitragen, dass KMUs eigene Fähigkeiten und Kenntnisse aufbauen um Energieeffizienzmaßnahmen und Maßnahmen im Bereich Erneuerbare umzusetzen
- Politische Akteure sollten Vorbilder sein: Die Sensibilisierung politischer Interessengruppen, wie beispielsweise öffentlicher Bediensteter, für energiebezogene Themen ist wichtig. Die öffentliche Auftragsvergabe sollte verbindliche Anforderungen in Bezug auf Energieeffizienz und erneuerbare Energien haben
- Ein transparentes Monitoring der politischen Instrumente ist sehr wichtig, um die Akzeptanz der Instrumente sowie die Barrieren und Erfolgsfaktoren regelmäßig zu analysieren

Source: LEAP4SME, reports “Existing support measures for energy audits and energy efficiency in SMEs” and “Energy audits market overview and main barriers to SMEs”. Author: Energy Saving Trust



This project has received funding from the EU H2020 research and innovation programme under grant agreement No 893924



# Energieeffizienzprogramme in KMUs und Barrieren



Barrieren	Unternehmensgröße		
	Kleinstunternehmen	Klein	Mittel
Zugang zu finanziellen Ressourcen	Herausfordernd – Garantie für den Zugang zu Krediten, z. B. Mikrokrediten	Mäßig herausfordernd	Keine Herausforderung – Verfügen eher über finanzielle Reserven; Interne Abteilungen, die die Geschäftsfinanzen verwalten sind vorhanden
Energieverbrauchsdaten	Mäßig herausfordernd – oft nur Gesamtenergieverbrauch Strom und Wärme vorhanden	Mäßig herausfordernd – eventuell kein gemessener Verbrauch	Mäßig herausfordernd – eventuell kein gemessener Verbrauch
Mangel an Ressourcen (Finanzen, Zeit, Fachwissen)	Herausfordernd	Herausfordernd	Mäßig herausfordernd
Möglichkeiten zur Energieeffizienz	Herausfordernd	Herausfordernd	Mäßig herausfordernd

# Diskussion



Was sind die besten Instrumente, um Kleinbetriebe zu erreichen?



Sammlung von  
Vorschlägen, Beiträgen  
und Ideen



<https://leap4sme.eu/>



Source: LEAP4SME



This project has received funding from the EU H2020 research and innovation programme under grant agreement No 893924



Gabriele Brandl

ÖSTERREICHISCHE ENERGIEAGENTUR  
AUSTRIAN ENERGY AGENCY

-

Mariahilfer Straße 136 | 1150 Vienna | Austria  
T. +43 (0)1 586 15 24-185 | M. +43 (0)664 618 02 89

[gabriele.brandl@energyagency.at](mailto:gabriele.brandl@energyagency.at) | [www.energyagency.at](http://www.energyagency.at)



This project has received funding from the EU  
H2020 research and innovation programme  
under grant agreement No 893924

